

Die Zuordnung der Abfallarten entspricht dem Europäischen Abfallverzeichnis (Entscheidung 2000/532/EG).

Tab. 1: Abfallmengen Anlagenaufbau E-160 EP5 E3 R1

Bezeichnung	Abfallschlüssel	Verfahren	Menge in m ³			
			Stahlurm	Hybrid-Stahlurm	Modularer Stahlurm	Hybridurm
Verpackungen aus Papier und Pappe	15 01 01	R13	1	1,5	2	1,3
Verpackungen aus Kunststoff	15 01 02	R13	3	3,5	4	4
Holz	17 02 01	R13	3	4,5	5,5	3,5
gemischte Metalle	17 04 07	R04	0,5	1	1,5	1
gemischte Bau- und Abbruchabfälle	17 09 04	R13	4	4	4	5
gemischte Siedlungsabfälle	20 03 01	R13	4	4	4	5
Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten	15 01 10 ^{*1}	R13	0,03	0,05	0,06	0,05
Aufsaug- und Filtermaterialien	15 02 02 ^{*1}	D15	0,05	0,05	0,05	0,05

Tab. 2: Abfallmengen Anlagenbetrieb E-160 EP5 E3 R1

Bezeichnung	Abfallschlüssel	Verfahren	Menge in kg pro Jahr
Restabfall	20 03 01	R13	3
Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	15 02 02 ^{*1}	D15	2
Altpapier/Pappe	20 01 01	R13	2
Kunststoff	15 01 02	R13	2
Batterien und Akkumulatoren	16 06 05	R13	8

¹ Mit * gekennzeichnete Abfallarten gelten als gefährlich im Sinne des § 48 des deutschen Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG).